



Musikalische Reise durch Europa

Liederkranz trat im AWO-Seniorenheim auf



Bürgerreporterin Irene Henkel: Die Sängerinnen und Sänger des

Gesangvereins Liederkranz proben schon seit 5. September wieder intensiv und bereiten sich auf das Abschlusskonzert des 125-jährigen Jubiläums am 4. Adventssonntag vor.

Doch der Einladung von Betreuungsassistentin Christine Mikut, für die Senioren im Heim der AWO zu singen, sind sie gerne gefolgt; und so hatte der Liederkranz seinen ersten Auftritt nach der Sommerpause in der AWO-Einrichtung in der Chiemseestraße.

Bei dem kleinen Konzert nahm der Chor die Damen und Herren des Heims, die sich zahlreich in der Empfangshalle versammelt hatten, mit auf eine Reise durch Europa.

Zunächst blieb er mit Jagd- und Wanderliedern in der Heimat. Dann ging es musikalisch nach Österreich, Tessin und Kroatien. Chordirektor Josef Hauber verwies auf die Partnerschaft zwischen Königsbrunn und der Stadt Rab; und der Chor ließ das Lied „Oj, jesenske duge noci“ erklingen. Ein feuriger Csárdás führte nach Ungarn. Nach Estland versetzte die Besucher ein Lied in der Landessprache. „Die Esten sind ein Volk, das begeistert singt“, erläuterte der Chorleiter. „Sie gehen hinaus in die Natur, singen für die Vögel, Bäume und Tiere und stellen sich vor, alle singen mit.“

Über England brachte der Liederkranz das Publikum mit dem bekannten Schlager „Amor, amor“ nach Spanien, bevor es wieder zurück nach Deutschland ging.

Da er seine Frau in Regensburg kennen gelernt habe, meinte

Josef Hauber, müsse der Chor natürlich „Als wir jüngst in Regensburg waren“ singen. „Heinz Schedel, einer meiner Vorgänger im Liederkranz“, erläuterte Chorleiter Hauber, „hat das Königsbrunner Heimatlied komponiert.“ Bewegt lauschten die Senioren dem gefühlvollen Text zur romantischen Melodie.

Mit Mozarts „Männer suchen stets zu naschen“ und einem Marsch klang das etwa einstündige „Konzert“ aus. Das Publikum bedankte sich beim Gesangsverein mit kräftigem Applaus. Betreuungsassistentin Christine Mikut stellte fest: „Es war ein toller Nachmittag! Wir hoffen, dass Sie nächstes Jahr wieder für uns singen!“

Als nächster Termin steht für den Liederkranz der Sängertag des Augsburgersängerkreises an (8. Oktober, 13.30 Uhr), der dieses Jahr im Königsbrunner

Hotel Zeller stattfindet und vom Gesangsverein ausgerichtet wird. Auch möchte der Liederkranz die freundschaftlichen Beziehungen zum Patenverein, der Sängergesellschaft „Einigkeit Haunstetten“, mit dem traditionellen Freundschaftssingen am 4. November in der TSV-Halle in Haunstetten weiterhin pflegen. Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag, 13. November, am Denkmal für die gefallenen Soldaten gestaltet der Liederkranz ebenfalls mit. Der Chor wird am Sonntag, 4. Dezember, einen Gottesdienst in St. Ulrich musikalisch umrahmen. Am 18. Dezember um 16 Uhr folgt dann zum Abschluss des Jubiläumsjahres das Adventskonzert in der Kirche „Zur Göttlichen Vorsehung“. Darüber hinaus wirkt der Liederkranz am 6. Januar beim Dreikönigskonzert mit.

Bilder: Manfred Gallitzendörfer Zum Beitrag: <http://www.myheimat.de/2262925/>